

Protokoll

über die Sitzung des **Ortsrates der Ortschaft Schneeren** am Donnerstag, **21.04.2022**, 19:30 Uhr, im Gasthaus Asche, **Am Brinke 4, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Stefan Porscha

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Christian Thieß

Mitglieder

Herr Rüdiger Arand

Herr Dr. Jens Böse

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Dr. Henning Krüger

Herr Ferdinand Lühring

Herr Dr. Heiko Schwarz

Herr Marcel Wiegmann

Verwaltungsangehörige/r

Frau Saskia Meyer

Herr Sebastian Moritz

Protokoll

Fachdienst Stadtplanung

Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

18 Zuhörer/innen (davon 1 Presse)

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 23:12 Uhr

Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|------------------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | |
| 2 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022 | |
| 3 | Berichte und Bekanntgaben | |
| 3.1 | Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände | 2022/041 |
| 3.2 | Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung | 2022/042 |
| 3.3 | OVP-Angelegenheiten | |
| 3.4 | Glasfaserausbau in Schneeren
hier: Information durch die LeineNetz GmbH | |
| 3.5 | AG Bepflanzung
hier: Vorstellung eines Konzeptes künftiger Bepflanzungen in der Gemarkung Schneeren | |
| 4 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes | |
| 5 | Bebauungsplan Nr. 315 "Rampshope", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden | 2021/316/1
2021/316 |
| 6 | Anfragen | |
| 6.1 | Fahrrad-Servicestationen | |
| 6.2 | Maßnahmen zur Schulwegsicherung | |
| 6.3 | KiTa Schneeren | |

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Porscha eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022

Der Ortsrat Schneeren fasst mit 8 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände 2022/041

Zur Kenntnis genommen.

3.2. Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung 2022/042

Zur Kenntnis genommen.

3.3. OVP-Angelegenheiten

Herr Porscha berichtet, dass seit März 3 OVP offiziell beschäftigt seien und Verträge mit der Stadt Neustadt vereinbart haben. Er werde einen Termin mit den OVP vereinbaren, um die anstehenden Aufgaben durchzusprechen und aufzuteilen. In naher Zukunft solle der Denkmalplatz von den Sturmschäden befreit werden.

**3.4. Glasfaserausbau in Schneeren
hier: Information durch die LeineNetz GmbH**

Herr Braune-Frehse stellt den Sachstand des Glasfaserausbaus in Schneeren und dessen Ausführungszeitraum vor (**Anlage 1 und 2**). Der Anschluss erfolge viel früher, als ursprünglich geplant.

Es erfolgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 19:54 Uhr bis 20:15 Uhr.

**3.5. AG Bepflanzung
hier: Vorstellung eines Konzeptes künftiger Bepflanzungen in der Gemarkung Schneeren**

Herr Batter vom Heimatverein stellt das Konzept zur Bepflanzung in der Gemarkung Schneeren vor (**Anlage 3**). Dies sei ein Arbeitsauftrag aus dem OR gewesen und solle nun durch diesen abgenommen werden.

Es erfolgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 20:30 Uhr bis 20:55 Uhr.

Der OR stellt fest, dass die Arbeitsgruppe die Arbeit an dem Konzept fertiggestellt habe und so weiter verfahren könne. Es solle ein Pilotprojekt auserwählt werden. Vorgeschlagen wird hier der Bereich Süd-Ost. Ziel sei es, dass im Herbst die Bepflanzung innerhalb des Pilotprojektes starte.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Herr Porscha schlägt vor, eine erneute Sitzungsunterbrechung unter TOP 5 einzuräumen, damit die Anwohner/innen an dieser Stelle ihre Fragen zum Thema stellen können. Dies findet im Ortsrat Einklang.

Herr Mundt fragt nach, ob die Messergebnisse des Seitenradars, welches am Rötzberg eingesetzt wurde bekannt seien und ob jemand über den Einsatz des Messgerätes informiert wurde.

Herr Porscha gibt an, dass die Ergebnisse noch nicht bekannt seien.

**5. Bebauungsplan Nr. 315 "Rampshope", Stadt Neustadt a. Rbge., 2021/316/1
Stadtteil Schneeren 2021/316
- Aufstellungsbeschluss
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden**

Herr Porscha berichtet, dass die Vorlage in der Ortsrat-Sitzung im Januar nicht behandelt wurde, da noch Beratungsbedarf und Änderungswünsche bestanden haben. Nun sei die Vorlage angepasst worden. Weiter informiert er über beide Bauabschnitte und stellt die Beratungsreihenfolge der Vorlage vor.

Herr Böttner von der Firma „Plan B“ stellt die Pläne und Entwürfe des Baugebietes vor und weist darauf hin, dass es sich noch nicht um einen abschließenden Plan handelt.

Es folgt eine einvernehmliche Sitzungsunterbrechung von 21:15 Uhr bis 21:43 Uhr.

Herr Dr. Kass weist auf die Klimaneutralität hin, welche laut Ratsbeschluss bis 2035 erreicht werden soll. Aus diesem Grunde müsse man auf Solarenergie setzen. Allerdings seien nicht alle Solarpanel erlaubt, was überdacht werden sollte. Eine Möglichkeit Nahwärme zu beziehen, sei derzeit nicht in Sicht. Der Ortsrat spricht sich dafür aus, dass Klimaneutralität Beachtung finden müsse. In § 2 Abs. 2 solle ergänzt werden, dass auch Solardachziegel zulässig seien.

Herr Dr. Böse merkt an, dass der Höhenunterschied an der zweiten Zuwegung kritisch zu betrachten sei.

Herr Dr. Krüger schlägt vor, den Beschlussvorschlag um einen Punkt 3 zu erweitern und trägt den Vorschlag vor.

Herr Dr. Kass schlägt vor, Solarenergie verpflichtend vorzuschreiben.

Herr Arand merkt an, dass eine Ringstraße nicht nachvollziehbar sei. Er schlägt vor, das Baugebiet mit einem zweiten Wendehammer zu planen.

Es wird vorgeschlagen, die Ausnahmen aus § 2 Abs. 3 auch in § 3 und § 4 zu übertragen.

Herr Lühring schlägt vor, die Grundstücksgrößen überprüfen zu lassen.

Der Ortsrat diskutiert über die o.g. Änderungsvorschläge des Beschlussvorschlags und der Anlagen. Es werden, bis auf eine, alle Änderungen mehrheitlich zur Aufnahme beschlossen. Nur der Vorschlag, die Vorlage dahingehend zu verändern, dass eine Solardachpflicht eingeführt wird, wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Ortsrat Schneeren fasst mit 7 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen folgenden abweichenden empfehlenden

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren wird einschließlich Begründung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt (Anlagen 1 bis 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2021/316/1). Der Geltungsbereich ergibt sich aus der zeichnerischen Festsetzung des Planes (Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2021/316/1).
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit für den Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Schneeren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, indem der Plan auf die Dauer von 2 Wochen öffentlich ausgelegt wird.

Allgemeine Zwecke und Ziele der Planung sind die Schaffung neuer Wohnbaugrundstücke zur Deckung des örtlichen Bedarfes im Stadtteil Schneeren.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden.

3. *Der Ortsrat Schneeren spricht sich dafür aus, die Anwendung alternativer Energiekonzepte für das neue Baugebiet nachdrücklich anzustreben und möglichst umzusetzen. (Anlage 4)*

Der Ortsrat Schneeren spricht sich weiter dafür aus, dass Teil B „Örtliche Bauvorschriften (Bauordnungsrecht)“ der Anlage 1 wie folgt angepasst werden soll:

§ 2 Abs. 2: „Auch Solardachziegel sind zulässig.“

§ 3 und § 4: Ergänzung um Abs. 3 → „Gebäudeteile zur Gewinnung regenerativer Energien sind von den vorgenannten Regelungen ausgenommen.“

Zum Bebauungsplan Nr. 315 „Rampshope“: Es soll eine Umplanung von der Ringstraße auf einen 2. Wendehammer in Bauabschnitt 2 erfolgen.

Zudem solle die Verwaltung prüfen, ob eine Verkleinerung der Grundstücke möglich sei.

6. Anfragen

Es werden folgende Anfragen gestellt:

6.1. Fahrrad-Servicestationen

Herr Dr. Böse stellt eine Anfrage zur Fahrrad-Servicestation (**Anlage 5**).

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Servicestation wird im Mai 2022 hergestellt und in Betrieb genommen.

6.2. Maßnahmen zur Schulwegsicherung

Herr Dr. Böse stellt Anfragen zu Maßnahmen der Schulwegsicherung (**Anlage 6**).

Stellungnahme der Verwaltung zu Anfrage Nr. 1 und Nr. 2:

Wie vor Ort vereinbart, hat die Verwaltung geprüft, ob im Kreuzungsbereich thermoplastische Fahrbahnmarkierungen aufgebracht werden können. Im Rahmen eines Versuchsprojektes soll an allen vier Zufahrten je ein 1x1 Meter großes VZ 136 StVO (Kinder) markiert werden. Aufgrund der üblichen Lieferzeiten können die Markierungen voraussichtlich nicht mehr in diesem Schuljahr realisiert werden.

Inwieweit derartige Markierungen überhaupt Einfluss auf das Verhalten der Verkehrsteilnehmer haben und wie lange diese unter der üblichen Verkehrsbelastung erkennbar sind, bleibt abzuwarten. Weitere verkehrsregelnde Maßnahmen sind nicht vorgesehen.

Stellungnahme der Verwaltung zu Anfrage Nr. 3:

In den vergangenen Jahren wurden jedes Jahr mindestens acht Bushaltestellen mit Fördermitteln der LNVG und der Region Hannover barrierefrei ausgebaut. Grundlage hierfür war, dass jeder Ortsteil mindestens eine barrierefreie Ein- und Ausstiegsmöglichkeit hat. Dieses Kriterium ist nunmehr erfüllt, so dass jetzt sukzessive der weitere Umbau u.a. anhand von Ein- und Ausstiegswahlen priorisiert wird. Die Ein- und Ausstiegswahlen an der Haltestelle Waldschule sind sehr gering im Vergleich zu anderen Haltestellen. Daher kann derzeit noch nicht genau mitgeteilt werden, wann die Haltestelle an der Waldschule mit Fördermitteln barrierefrei ausgebaut wird.

6.3. KiTa Schneeren

Herr Dr. Böse stellt Anfragen zu der KiTa Schneeren (**Anlage 7**).

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Porscha den öffentlichen Teil der Sitzung um 22:30 Uhr. Die Zuhörer/innen verlassen die Sitzung.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 10.05.2022

RASANNT

Glasfaserausbau Schneeren

OR-Sitzung 21.04.2022

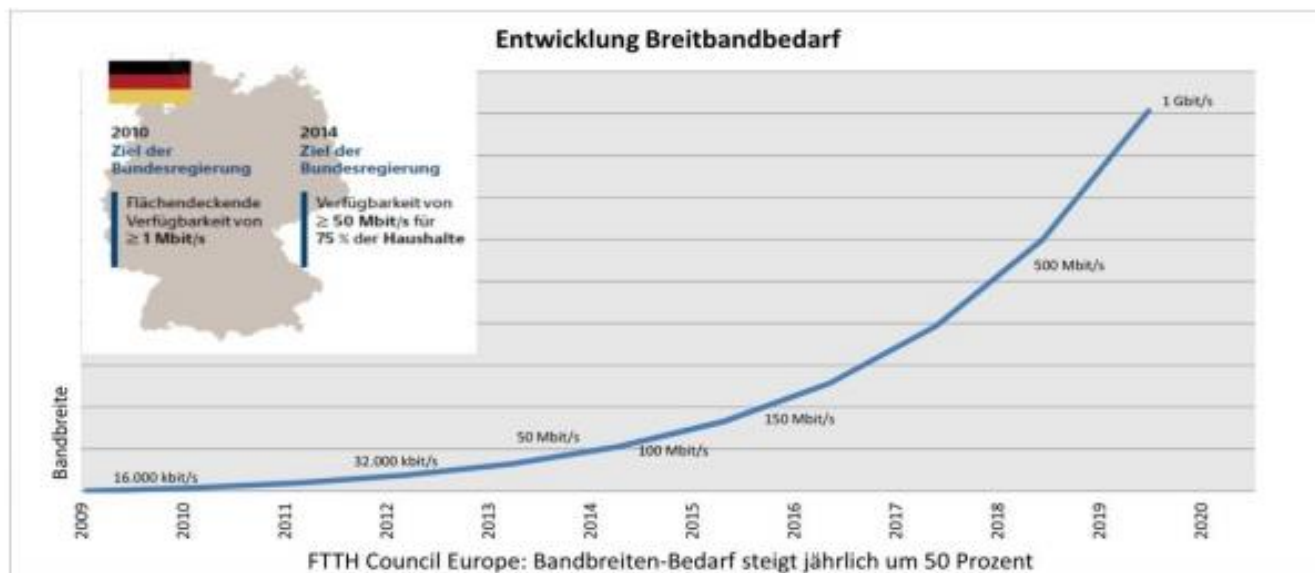


Projektüberblick - Meilensteine und Eckdaten

- Der Glasfaserausbau in Neustadt am Rübenberge geht weiter RASANNNT voran
- Baustart Schneeren erfolgt deutlich früher als geplant (2024)
- Sehr hohe Kundenrücklaufquoten in der gesamten Gemeinde bestätigen die Strategie der SNN/SWN
- Im Projekt Schneeren werden ca. 8,3 km Ortsnetztrasse und bis zu ca. 400 Hausanschlüsse gebaut
- Zuständige Tiefbaufirma ist Fa. Rohrleitungsbau Münster, die FTTH-Planung erfolgt durch Fa. K+M Bernd Hiller
- Es erfolgt eine integrale Planung mit der Stadt Neustadt und anderen Beteiligten, um weiteren Sanierungsanforderungen möglichst gerecht zu werden (z.B. Geh- / Radwegsanierungen etc.)
- Aktueller Ausführungszeitraum ist ab Qtl. II (schon I!)/ 2022 bis Jahresende vorgesehen

Bandbreiten - Bedarf

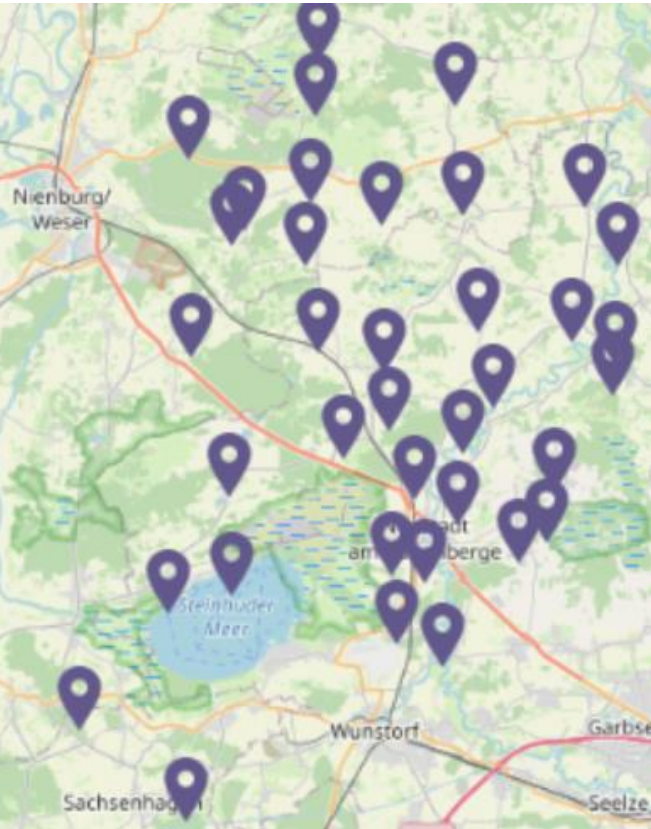
Der Bandbreiten-Bedarf steigt jährlich um ca. 50%.



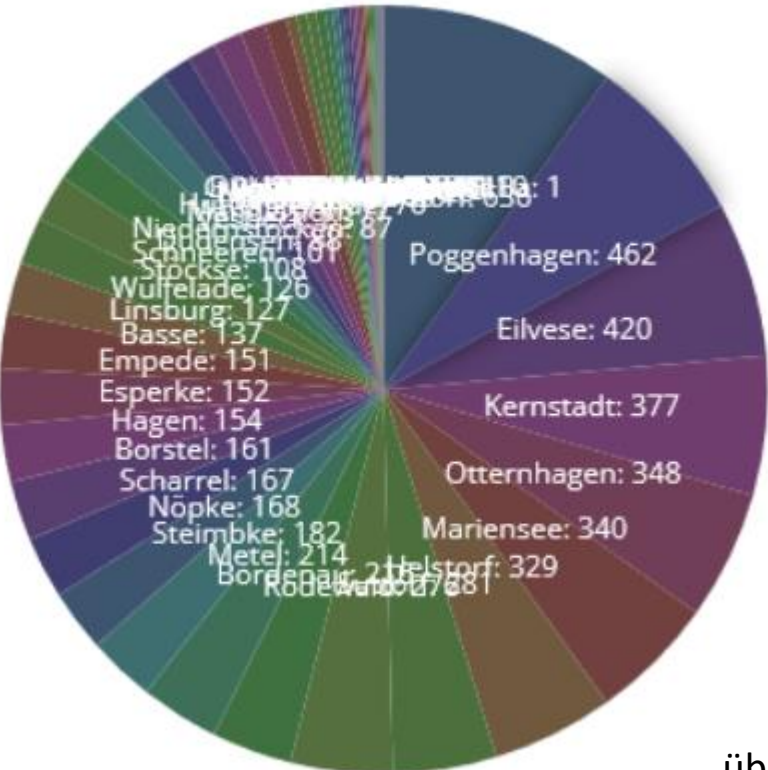
Der zunehmende Bedarf resultiert aus breitband-intensiven Sprach-, Daten- und Multimediaanwendungen:

- Telefonie (VoIP)
- Internet
- Cloud Computing
- File Sharing
- Unternehmensanwendungen
- Home Office
- Telemedizin
- Online-Networks
- Online Radio
- Video-on-demand
- TV-Datendienste

Dashboard-Controlcenter ermöglicht
 Massentauglichkeit und
 steuert den Ausbau optimal



Ortsteile absolut



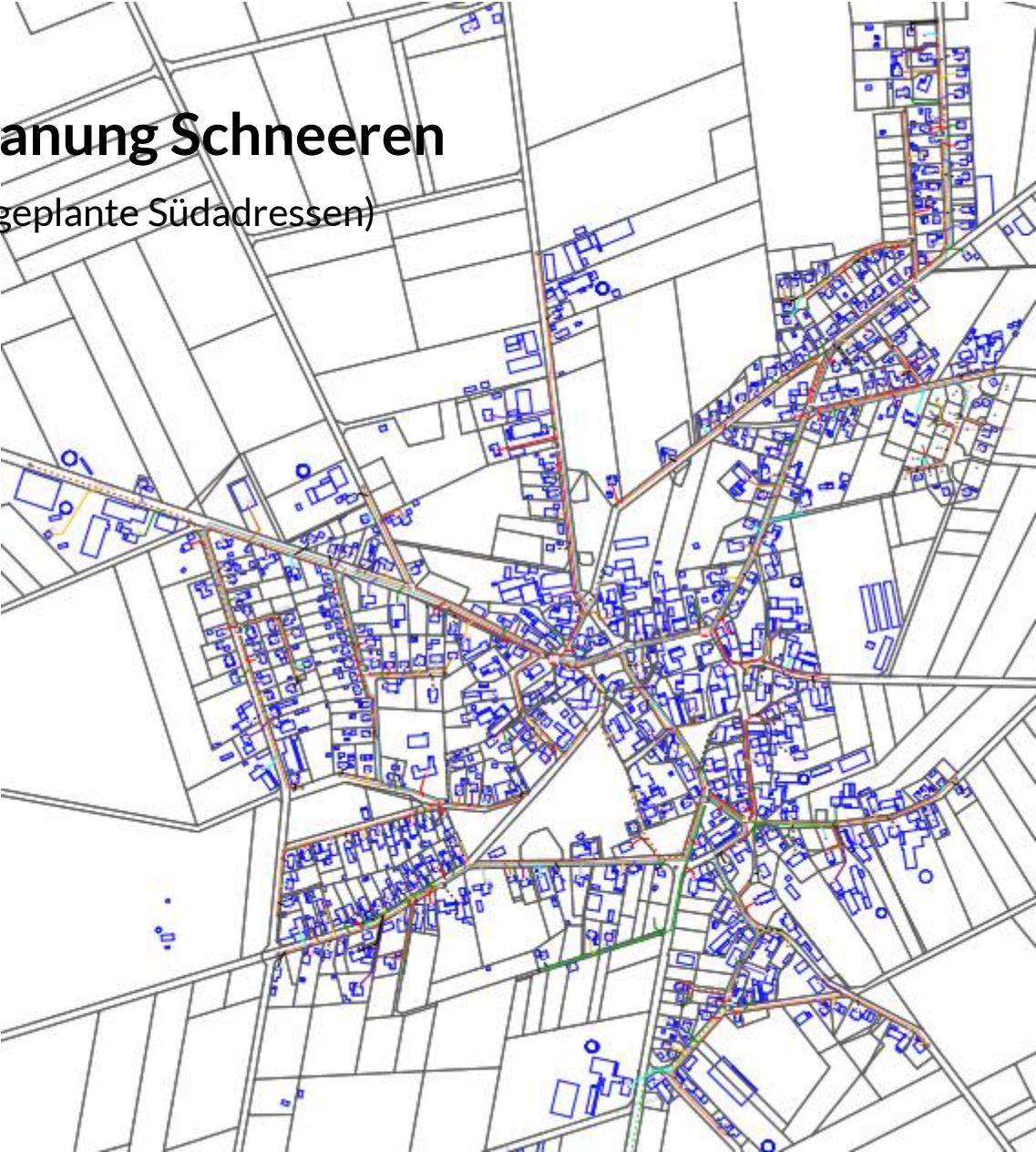
- Stand April 2022:**
- rd. 6.500 Verträge (Neukunden)
 - rd. 1.000 Kunden in der Belieferung
 - Ausbaugeschwindigkeit
 Gesamt-Neustadt in 3 Jahren
 am Ende: rd. 15.000 - 20.000
 Neukunden

Alle Verträge können
 über unsere Klickstrecke auf
www.rasannnt.de
 abgeschlossen werden!

Stand: 05.04.2022

FTTH-Planung Schneeren

(ohne einige geplante Südadressen)



Glasfaser für unsere Region

Alle Verträge können über unsere Klickstrecke auf www.rasannt.de abgeschlossen werden!

Status-Quo Glasfaserausbau Neustadt

Am 31.01.2022 liegen ca. 6.000 Vorverträge vor. 1.000 Kunden sind in der Belieferung

RASANNT

SURFEN MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT



UNSERE KLIKSTRECKE WIRD NOCH SMARTER

Noch smarter RASANNT Glasfaser bestellen: Diese Neuerungen bringt unser Update.



WOW! ES GEHT LOS IN POGGENHAGEN!

Schon wieder schneller als geplant: Poggenhagen surft schon bald RASANNT.



RASANNT HILFE FÜR ERDBEER- UND SPARGELHOF LÜBBERT

RASANNT und Tiefbaupartner K+M Hiller leisten spontane Wirtschaftshilfe für den Suttorfer Hofladen.



MARDORF WIRD 21 TONNEN SCHWERER

Getragen vom Kran „Adler“ segeln 21 Tonnen durch die Luft. Am frühen Morgen des 5. Mai setzte ein Autokran eine wichtige Verteilerstation für Glasfaser an der Kreuzung Mardorfer Straße / Pferdeweg ab.



NEUSTADTS SCHULEN SURFEN RASANNT

In Rekordzeit haben wir drei der weiterführenden Neustädter Schulen angeschlossen - und in Kürze kommen noch einmal acht Grundschulen hinzu. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, können Schüler*innen jetzt ohne Limit surfen.

RASANNT

SURFEN MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT



www.ideenstadtwerke.de



RASANNT IM EINSATZ



WIR BUDELN FÜR **SCHNEERENS GLASFASERNETZ**

Liebe*r Anwohner*in,

es ist soweit! Der Glasfasernetzausbau in Schneeren geht rasant voran. Die Arbeiten dauern von März 2022 bis zum **Jahresende** und so sieht der Ablauf aus:

Bauphase I: Tiefbau Ortsnetz

Die Erschließungskolonne von Firma Rohrleitungsbau Münster GmbH & Co. KG verlegt Ortsnetztrassen im öffentlichen Bereich und stellt die notwendigen Knotenpunkte her.

Bauphase II: Tiefbau Hausanschlüsse

Wenn du mit RASANNT einen Glasfaser-Vertrag abgeschlossen hast, kannst du dich jetzt freuen, denn nun wird das Hausanschlussrohr auf deinem Grundstück verlegt. Vorher vereinbart der Kolonnenführer von Firma Rohrleitungsbau Münster GmbH einen Termin zur Ortsbegehung mit dir, um den Standort der Hauseinführung festzulegen.

Geplanter Zeitraum: April - November 2022

Bauphase III: Montage und Kabelzug

Einblasen der Glasfaserkabel mit Installation des Medienkonverters. Für den Glasfaserkabelzug sprechen unsere Kabelzugmonteure mit dir einen Termin ab. Es wird dabei durchgängig versucht, den Kabelzug mit dem Tiefbau-Hausanschlusstermin gleich zu kombinieren.

Geplanter Zeitraum: Juli - Dezember 2022

Nach Abschluss der Bauphase II muss folgendes beachtet werden: Für den Medienkonverter im Hausanschlussbereich und den WLAN-Router (FRITZ!Box) wird jeweils am Installationsstandort eine Stromversorgung (Steckdose) benötigt.

Sollte der Glasfaser-Hausanschlusspunkt und Standort der FRITZ-Box räumlich voneinander getrennt sein, ist der Hauseigentümer für die Inhouse-Verkabelung über ein Netzkabel mit RJ45 Steckerverbindungen verantwortlich (unsere Empfehlung: Cat-6a oder Cat-7-Kabel).

Wir geben alles, damit in Schneeren schon bald rasannt gesurft werden kann und hoffen, dass du Verständnis für eventuell auftretende Unannehmlichkeiten hast. Aufgrund beidseitiger Aufgrabungen und Hausanschlüsse wird abschnittsweise eine halbseitige Sperrung oder Vollsperrung errichtet. Die Behinderungen einzelner Garagen und Zugänge können 2-3 Tage andauern. Wir versuchen aber, die Erreichbarkeit deines Grundstücks durch Stahlplatten und Fußgängerbrücken zu gewährleisten. Vor Beginn der Arbeiten wirst du von unserem örtlichen Bauleiter nochmal persönlich benachrichtigt.

Wir freuen uns auf den „rasannt“ Ausbau in Stadtwerke-Qualität.



Weitere Infos
oder noch schnell
abschließen auf
[rasannt.de](https://www.rasannt.de)



Noch Fragen? Wir sind für dich da!

support.rasannt.de

info@rasannt.de
oder schreib' uns per Whatsapp:
01525 9921468

RASANNT
SURFEN MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT





„Konzept für Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren“



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Agenda:

1. Motivation, Ziele, Leitlinie und Vorgehen
2. Ergebnisse
3. Potenzialkarte Schneeren
4. Bestätigung der Auftragserfüllung durch den Ortsrat
5. Wie geht es weiter...?
6. Potenzielles Pilotprojekt



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Motivation:

Ausgangspunkt für die Erstellung dieses Konzepts war u.a. die Erkenntnis, dass die Verbesserung der Biodiversität als Thema des öffentlichen Interesses Angelegenheit des Ortsrats sein muss – insbesondere deshalb, da es unterschiedliche Interessen auszugleichen gilt.

Mitglieder der Arbeitsgruppe sind:

Manfred Batta, Andreas Stünkel (beide für den Heimatverein Schneeren), Henno Ideker (für die Landwirtschaft), Godehard Kass, Rüdiger Arand und Henning Krüger (alle drei für den Ortsrat).



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Ziele:

Der Auftrag des Ortsrats an die Arbeitsgruppe war die Erstellung eines Konzepts für die künftige Anlage und Pflege von Pflanzungen. Ziel sollte es insbesondere sein, den Bestand zu erfassen, Flächen für neue Pflanzungen zu identifizieren, dem Ortsrat eine Grundlage für künftige Entscheidungen und damit schließlich eine Grundlage für einen dauerhaften Konsens innerhalb der Dorfgemeinschaft zu schaffen.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



WILLKOMMEN IM NATURPARK STEINHUDER MEER!

NATURPARK-KOMMUNE

Schneeren

ist seit 1974 Kommune im Naturpark Steinhuder Meer.

Die Naturpark-Kommunen sind ein unverzichtbarer Eckpfeiler für die erfolgreiche Arbeit des Naturparks Steinhuder Meer.

Der Naturpark Steinhuder Meer ist eine großräumige Vorbildlandschaft für nachhaltige Entwicklung, ökologische Tragfähigkeit und hohe Lebensqualität.

Gemeinsam mit den Naturpark-Kommunen werden wir dieses Erfolgskonzept in Zukunft weiter entwickeln, um diese einzigartige Landschaft für nachfolgende Generationen lebens- und erlebenswert zu gestalten und zu erhalten.

Hauke Jagau
Regionspräsident,
Region Hannover

Detlev Kohlmeier
Landrat des Landkreises
Nienburg/Weser

Jörg Farr
Landrat des Land-
kreises Schaumburg



NATURPARK-KOMMUNE

Schneeren

ist seit 1974 Kommune im Naturpark Steinhuder Meer.

Die Naturpark-Kommunen sind ein unverzichtbarer Eckpfeiler für die erfolgreiche Arbeit des Naturparks Steinhuder Meer.

Der Naturpark Steinhuder Meer ist eine großräumige Vorbildlandschaft für nachhaltige Entwicklung, ökologische Tragfähigkeit und hohe Lebensqualität.

Gemeinsam mit den Naturpark-Kommunen werden wir dieses Erfolgskonzept in Zukunft weiter entwickeln, um diese einzigartige Landschaft für nachfolgende Generationen lebens- und erlebenswert zu gestalten und zu erhalten.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Leitlinie:

Anknüpfungspunkt für die übergeordnete Leitidee der Arbeitsgruppe war die Lage Schneerens im Naturpark Steinhuder Meer. Daraus abgeleitet soll die Naturparkkommune Schneeren in dieser „großräumigen Vorbildlandschaft für nachhaltige Entwicklungen, ökologische Tragfähigkeit und hohe Lebensqualität entwickelt werden, um diese für nachfolgende Generationen lebenswert und liebenswert zu gestalten“.

Entsprechend sollten Standorte für Pflanzungen sowohl unter ökologischen als auch unter Aspekten der Freizeit und des Tourismus betrachtet werden.

Darüber hinaus sind die Herausforderungen des Klimawandels zu berücksichtigen.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Leitlinie:

Weitere Leitlinie für das Selbstverständnis der Arbeitsgruppe war, dass die vorzuschlagenden Standorte als **Potenzial** zu identifizieren aber **nicht als Festlegung zu verstehen** sind.

Als **Potenzial** zu verstehen sind Flächen, die grundsätzlich für eine Bepflanzung zur Verfügung stehen.

Die Festlegung der Standorte und die Eigenschaften der Pflanzungen sind grundsätzlich mit dem Eigentümer der Fläche und all jenen abzustimmen, deren Interessen berührt sein könnten.

Die Bedürfnisse der Landwirtschaft (Bewirtschaftung, Verkehr) sollen respektiert werden und sind in die Vorschläge einzubeziehen.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Vorgehen:

Zunächst galt es, die Maßnahmen festzulegen, auf die die Arbeitsgruppe im Rahmen der Konzepterstellung ihren Fokus legen wollte. Diese waren:

- die Schaffung von Windbarrieren in Ost-West und Nord-Süd-Richtung
- die Schaffung/Pflege von Biotopen und deren Vernetzung
- die Neuanpflanzung von Gehölzen, Blühstreifen, Ackerrandstreifen...
- die Bestandspflege



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



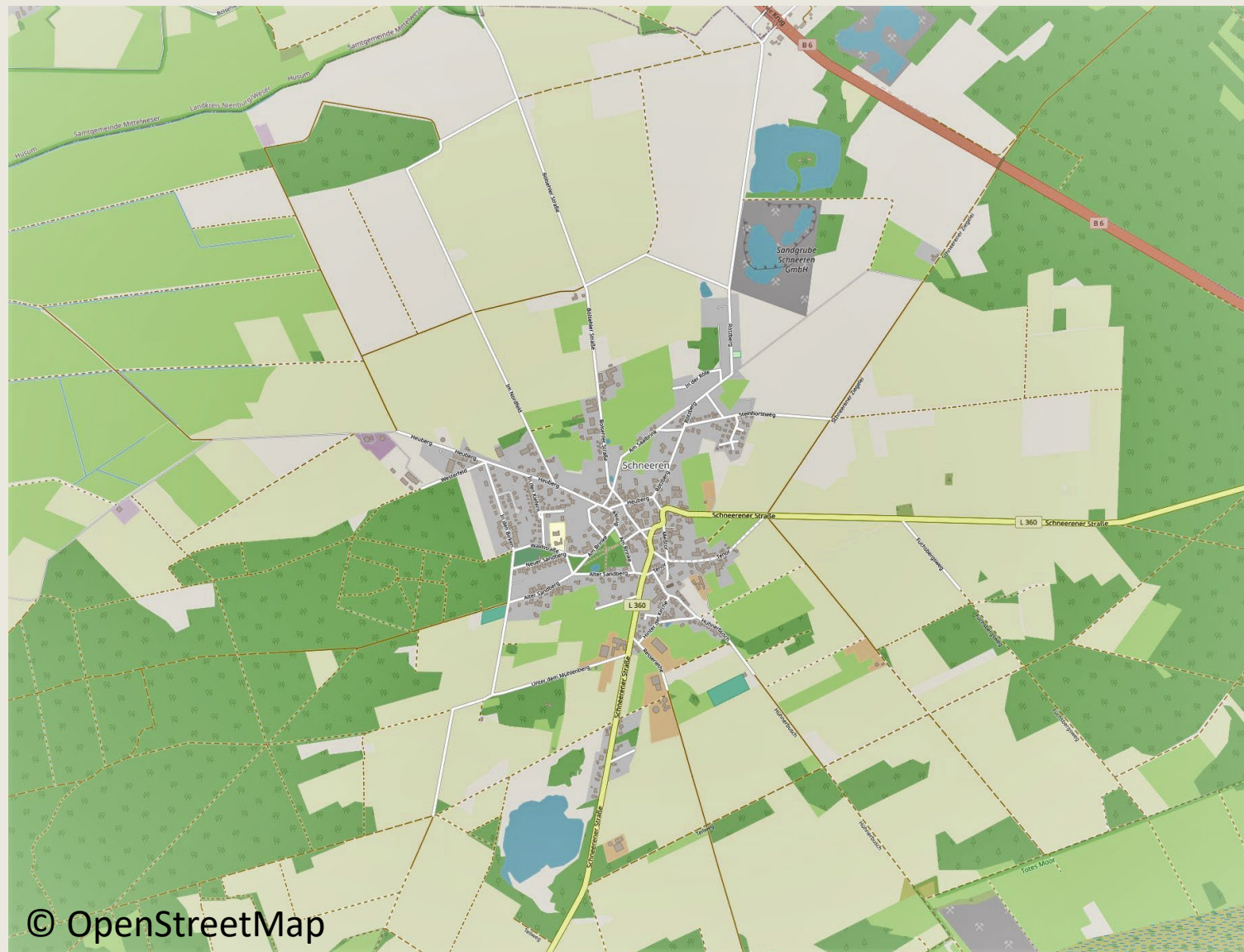
Vorgehen:

Darauf aufbauend erfolgte eine Bestandsaufnahme und Potenzialermittlung durch mehrere Befahrungen der Schneereener Gemarkung. Die Befahrungen erfolgten nach den folgenden Prämissen:

- Der Ortskern scheidet von vornherein aus, da hier im öffentlichen Raum weder größere schutzwürdige Pflanzungen (abgesehen vom Eichenbrink) noch potenzielle Flächen vorhanden sind.
- Die Waldflächen werden nicht näher betrachtet. Ebenso die Moorflächen im Westen und Süden.
- Die Flächen jenseits der B6 werden nicht betrachtet.
- Grundlage für die Befahrungen war die folgende Karte, in der die Schneereener Gemarkung in vier Sektoren eingeteilt wurde.



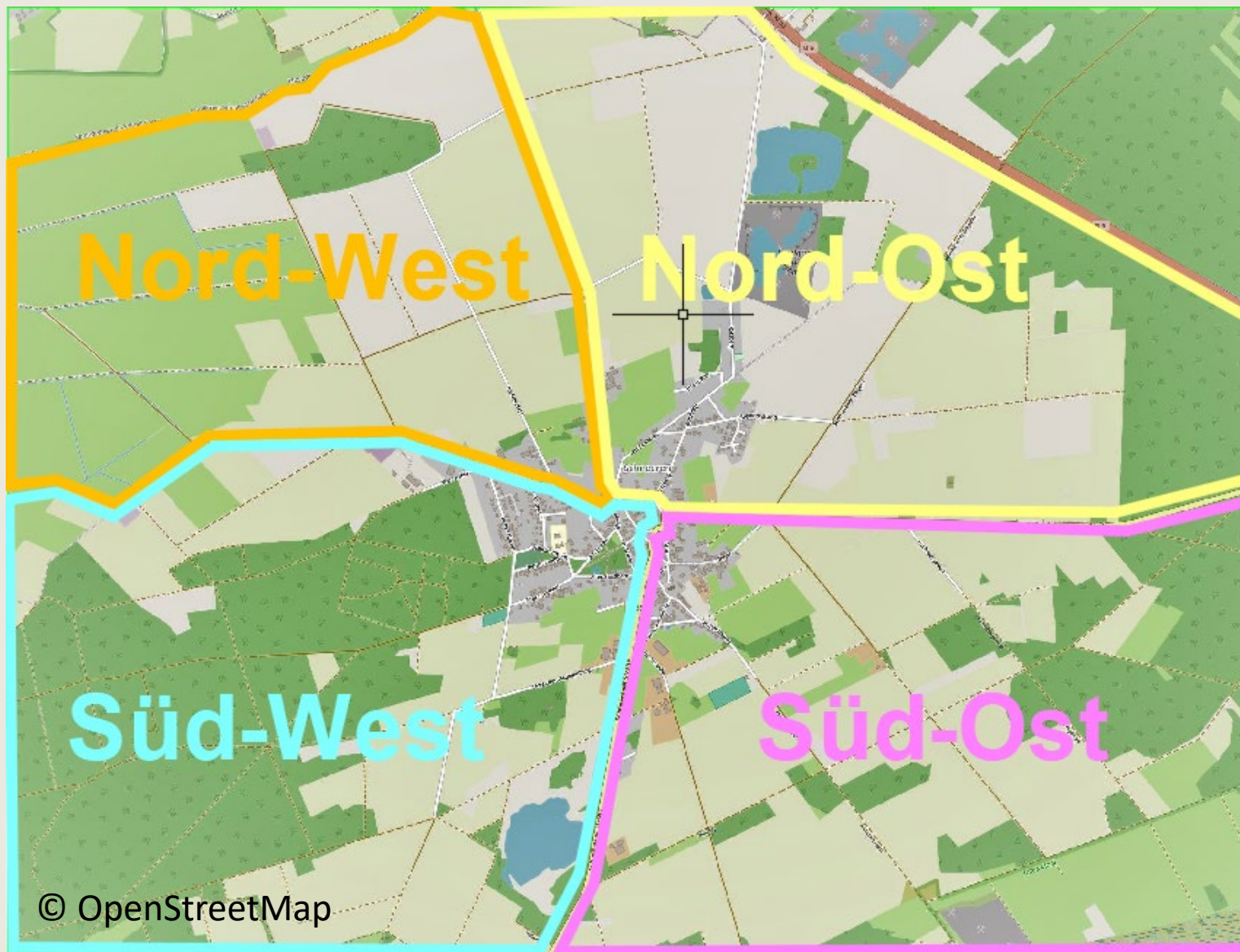
AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



© OpenStreetMap



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren





AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Die Arbeitsgruppe verfolgte dabei zunächst das Ziel, den Bestand und potenzielle Standorte in amtliches Kartenmaterial zu übertragen. Dies konnte leider bisher noch nicht verwirklicht werden, da es bislang nicht gelungen ist, amtliches Kartenmaterial zu angemessenen Konditionen zu bekommen.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Ergebnisse der Bestandsaufnahme und Potenzialanalyse

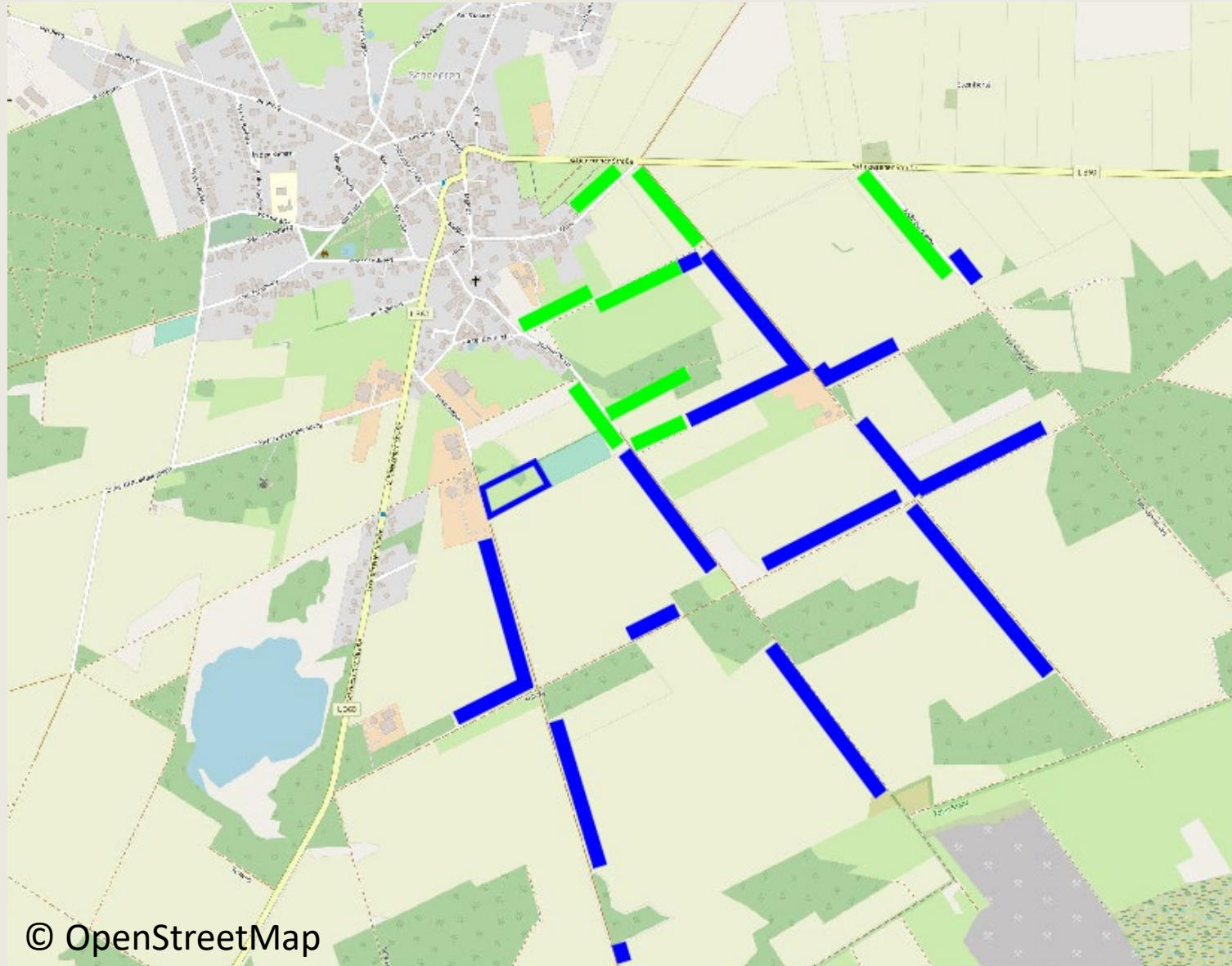
Sektor SÖS (süd-östlich von Schneeren)

In diesem Bereich sind bereits einzelne Pflanzungen, insbesondere Bäume vorhanden. Allerdings gibt es hier noch großes Potenzial für die Pflanzung von Hecken, die hier insbesondere den Zweck des Windschutzes erfüllen könnten.

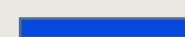
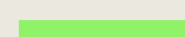
Durch ergänzende Pflanzungen bietet sich darüberhinaus die Möglichkeit zur Biotopvernetzung.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Süd-Ost

-  Potenzial
-  Bepflanzt



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren

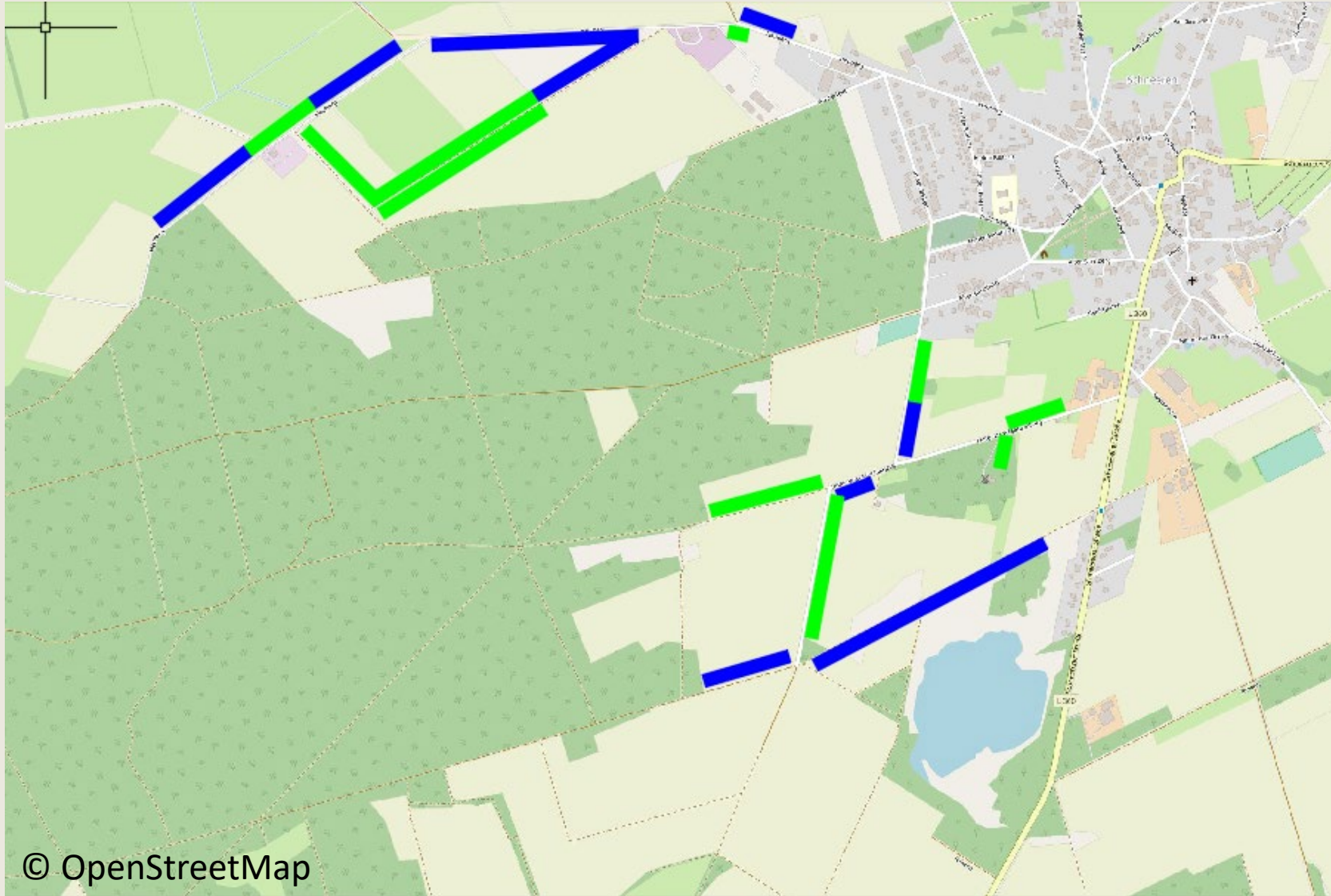


Sektor SWS (süd-westlich von Schneeren)

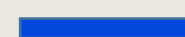
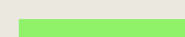
In diesem Bereich sind bereits verschiedene Heckenpflanzungen vorhanden. Hier bietet sich durch ergänzende Pflanzungen allerdings die Möglichkeit zur Biotopvernetzung. Hier könnte schon mit geringeren Mitteln etwas erreicht werden. Weitere Flächen für größere Pflanzungen stehen hier eher nicht zur Verfügung.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Süd-West

-  Potenzial
-  Bepflanzt



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren

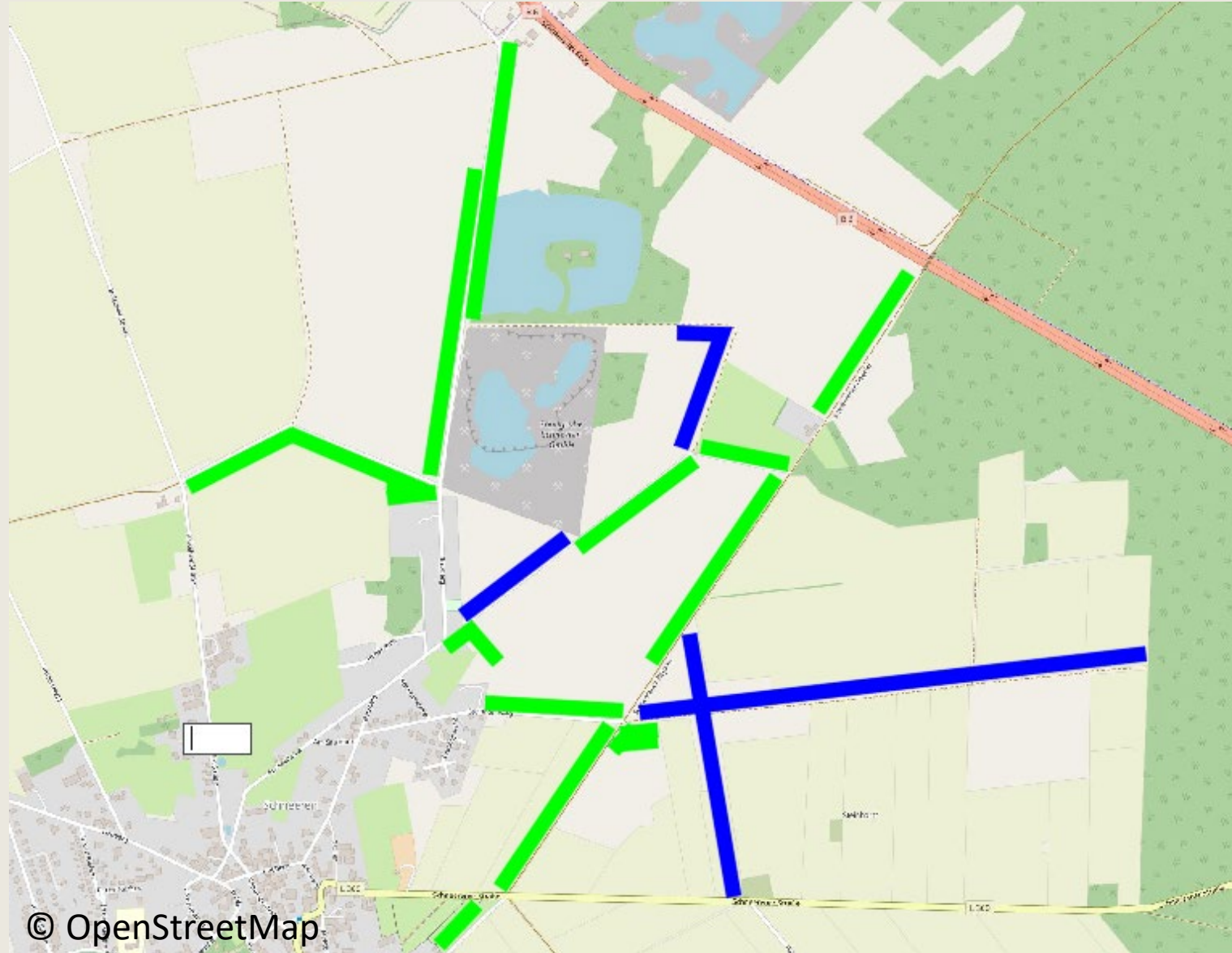


Sektor NÖS (nörd-östlich von Schneeren)

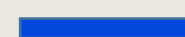
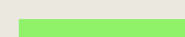
In diesem Bereich sind bereits einzelne Pflanzungen, insbesondere Bäume vorhanden. Allerdings gibt es hier noch Potenzial für die Pflanzungen von Hecken, die hier insbesondere den Zweck des Windschutzes erfüllen könnten.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Nord-Ost

-  Potenzial
-  Bepflanzt



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Sektor NWS (nord-westlich von Schneeren)

In diesem Bereich sind bereits Pflanzungen, insbesondere Bäume vorhanden. Hier gibt es noch weiteres Potenzial für die Pflanzungen von Hecken, die hier insbesondere den Zweck des Windschutzes erfüllen könnten.

Schließlich bietet sich durch ergänzende Pflanzungen die Möglichkeit mit geringen Mitteln zur Biotopvernetzung.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Verfahrensvorschläge für künftige Heckenpflanzungen

Die Arbeitsgruppe hat sich im Zuge ihrer Beratungen ebenfalls damit beschäftigt, welche Schritte bei der Anlage künftiger Pflanzungen zu unternehmen sind.

Klarheit über die Maßnahme herstellen

Es sollte zunächst klar sein, was mit einer Pflanzung erreicht werden soll (Windschutz, Biotopvernetzung, Ersatzpflanzung, Verschönerung). Dies erleichtert die Kommunikation von Anfang an.

Eigentümer und weitere Betroffene einbeziehen

Pflanzungen können nur mit dem Einverständnis des Eigentümers vorgenommen werden. Außerdem sollte das Einverständnis mit weiteren Betroffenen, deren Interessen durch Pflanzungen berührt sein können, hergestellt werden.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Ortsrat einbeziehen

Initiativen, die nicht vom Ortsrat ausgehen, sollten den Ortsrat von Anfang an in das Vorhaben mit einbeziehen, um die öffentliche Akzeptanz zu fördern. Dies ist auch im Hinblick auf die künftige Pflege der Anpflanzung wichtig.

Verwaltung einbeziehen

Die Verwaltung der Stadt und der Region sollte von Anfang an einbezogen werden. Es muss geklärt werden, ob Pflanzungen möglich sind (ggf. auch technische Belange wie z.B. Leitungen berücksichtigen) und welche Pflanzungen überhaupt gestattet sind.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Pflege klären

Bevor ein Pflanzprojekt begonnen wird, sollte auch die spätere Pflege abgeklärt sein.

Dabei ist nicht nur abzustimmen, wer die Pflege übernimmt, sondern auch wie die Pflege erfolgen soll. Die Arbeitsgruppe empfiehlt, die Pflege von Gehölzen über die Ortsvertrauensperson zu organisieren.

Dies kann/sollte von ehrenamtlichen Helfern unterstützt werden.

Wie das im Detail organisiert werden kann, sollte zwischen dem Ortsrat und der Stadt /Verwaltung geklärt werden.

Fördermöglichkeiten prüfen

Bevor mit einem Projekt tatsächlich begonnen wird, sollten Fördermöglichkeiten geprüft werden.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Weiteres Vorgehen:

Mit der Vorlage dieses Konzepts sieht die Arbeitsgruppe ihre Arbeit zunächst als grundsätzlich abgeschlossen an.

Der Ortsrat wird gebeten, die Auftragserfüllung zu bestätigen.



AG Pflanzungen in der Gemarkung Schneeren



Wie geht es weiter?

Sofern der Ortsrat sich das vorliegende Konzept zu eigen macht und der Arbeitsgruppe ein entsprechendes Mandat erteilt, wäre die Arbeitsgruppe bereit, ein Pilotprojekt nach den hier formulierten Grundsätzen auf einer mit dem Ortsrat abgestimmten Fläche durchzuführen.

Vorschlag der CDU-Fraktion des Ortsrats Schneeren

„3. Der Ortsrat Schneeren spricht sich dafür aus, die Anwendung alternativer Energiekonzepte für das neue Baugebiet nachdrücklich anzustreben und möglichst umzusetzen.“

Begründung:

Laut Begründung zum Bebauungsplan 315 ist es einer Prüfung im weiteren Verfahren überlassen, ob eine Energieversorgung mit erneuerbaren Energien infrage kommt. Zwar nimmt die Beschlussvorlage Nr. 2021/316 Bezug auf die vom Rat der Stadt Neustadt am Rübenberge beschlossenen Vorgaben zum Klimaschutz, wonach alternative Energiekonzepte zu prüfen und - wenn wirtschaftlich darstellbar - umzusetzen sind. Der Ortsrat der Ortschaft Schneeren möchte allerdings auch im Rahmen seiner Beteiligung nachdrücklich dafür werben, ein alternatives Energiekonzept im Baugebiet Rampshope zu verwirklichen.

WfS - Fraktion im Ortsrat Schneeren

Schneeren, den 21.04.2022

An die
Stadt Neustadt a Rbge.
FB 66 -Tiefbau-
31535 Neustadt

Anfrage 008/20212026 - Fahrrad-Servicestationen - Sitzung d. Orsrates v. 26.01.2022 - Tagesordnung 8.4

Sehr geehrte Damen und Herren¹,

die Fraktion **Wir für Schneeren - WfS** stellt folgende **Anfrage** an den FB66 -Tiefbau- :

Antrag / Anfrage

1. Wann ist mit der Errichtung / Inbetriebnahme der Fahrrad-Servicestation am vorgesehenen Standort zu rechnen.

Begründung / sachliche Erläuterung

Die Lieferung der Stationen an die Stadt Neustadt a. Rbge sollte bereits im Januar und die Installation am vorgesehenen Platz im 1. Quartal 2022 (siehe Protokoll der o.a. Sitzung) stattfinden.
Dies ist bisher nicht geschehen. Vorbereitende Massnahmen sind augenscheinlich bisher nicht durchgeführt worden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jens Böse (WfS)

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, jeweils die weibliche und die männliche Bezeichnung zu verwenden. Soweit neutrale oder männliche Bezeichnungen (generisches Maskulinum) verwendet werden, sind darunter jeweils weibliche und männliche Personen zu verstehen.

WfS - Fraktion im Ortsrat Schneeren

Schneeren, den 21.04.2022

An die
Stadt Neustadt a Rbge.
FB 325 -Verkehrsbehörde-
31535 Neustadt

Anfrage 009/20212026 - Maßnahmen zur Schulwegsicherung - Sitzung d. Orsrates v. 26.01.2022 - Tagesordnung 12 - Vor-Ort-Termin v. 21.03.2022

Sehr geehrte Damen und Herren¹,

die Fraktion **Wir für Schneeren - WfS** stellt folgende **Anfrage** an den FB 325 -Verkehrsbehörde- :

Antrag / Anfrage
<ol style="list-style-type: none">1. Wie ist der Umsetzungsstand der in der Sitzung vorgeschlagenen Massnahmen ?2. Wie ist die Realisierbarkeit der vor Ort besprochenen Massnahmen einzuschätzen bzw. wann ist mit der Umsetzung zu rechnen ?3. Wann ist mit der barrierefreien Erstellung der Bushaltestelle an der Waldschule zu rechnen ?
Begründung / sachliche Erläuterung
Im Rahmen des auf die Sitzung des Orsrates folgenden Ortstermins sind eine Vielzahl von Massnahmen und Möglichkeiten erörtert worden. Über die Umsetzbarkeit und den zeitlichen Rahmen einer ggf. erfolgenden Umsetzung sind bisher keine Aussagen gemacht worden. Der barrierefreie Ausbau bzw. die Grunderneuerung von Bushaltestellen ist bereits für die Jahre 2022 (BV 2022/074) und 2023 (BV 2022/075) geplant. Die Bushaltestelle an der Waldschule ist in diesen Auflistungen nicht vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jens Böse (WfS)

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, jeweils die weibliche und die männliche Bezeichnung zu verwenden. Soweit neutrale oder männliche Bezeichnungen (generisches Maskulinum) verwendet werden, sind darunter jeweils weibliche und männliche Personen zu verstehen.

WfS - Fraktion im Ortsrat Schneeren

Schneeren, den 21.04.2022

An die
Stadt Neustadt a Rbge.
FB 4 -Bildung, Soziales, Kinder und Familien-
31535 Neustadt

Anfrage 010/20212026 - KiTa Schneeren

Sehr geehrte Damen und Herren¹,

die Fraktion **Wir für Schneeren - WfS** stellt folgende **Anfrage** an den FB 4 :

Anfrage

1. Personalsituation - Wie viele Stellen sind zur Zeit unbesetzt ?
2. Personalgewinnung - Wie hoch ist die Anzahl von BewerberInnen und wie viele Stellen können zeitnah besetzt werden ?
3. Betreuungsplätze - Wie hoch ist die Anzahl der Fehlplätze nach erfolgter Erfassung, Platzzusage und Abschluss des beschriebenen Vergabeverfahrens (Informationsvorlage 2022/053)

Begründung / sachliche Erläuterung

Die Personalsituation scheint in der KiTa-Schneeren sehr angespannt zu sein und es können nicht die erforderlichen/gewünschten Betreuungskapazitäten angeboten werden. Die Eröffnung von Perspektiven ist von zentraler Bedeutung für die Eltern, um ein ggf. stattfindendes Abwandern an andere Standorte zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jens Böse (WfS)

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird darauf verzichtet, jeweils die weibliche und die männliche Bezeichnung zu verwenden. Soweit neutrale oder männliche Bezeichnungen (generisches Maskulinum) verwendet werden, sind darunter jeweils weibliche und männliche Personen zu verstehen.